

Aktionstag gegen Keime im EvK

Am 14. Juli Aufklärung
über Klinikhygiene

Über multiresistente Erreger, Krankenhaushygiene und Infektionsschutz wollen Experten im Evangelischen Krankenhaus am kommenden Dienstag, 14. Juli, ab 11 Uhr aufklären. Die Hygienefachkräfte Alen Males und Henning Hammacher laden ins EvK ein zum Aktionstag im Rahmen der nordrhein-westfälischen Hygieneinitiative „Keine Keime“ der landesweiten Hygieneinitiative „Gemeinsam Gesundheit schützen. Keine Keime. Keine Chance für multiresistente Erreger.“

Die Augusta Kliniken in Bochum und Hattingen (EvK) engagieren sich besonders durch ihre viel beachtete „no hands“-Strategie (kein Händeschütteln) im Kampf gegen multiresistente Erreger.

Die Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen haben nun eine landesweite Hygiene-Initiative gestartet, um über antibiotikaresistente Krankheitserreger, Infektionsschutz und Hygiene aufzuklären. Initiator der bundesweiten Informationsoffensive unter Schirmherrschaft der nordrhein-westfälischen Ministerpräsidentin Hannelore Kraft ist die Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen (KGNW), der Dachverband der 370 nordrhein-westfälischen Krankenhäuser. Über 350 Kliniken informieren ihre Patienten und Besucher mit Broschüren und Plakaten unter anderem über Verbreitungswege von Keimen und das Desinfizieren der Hände.
